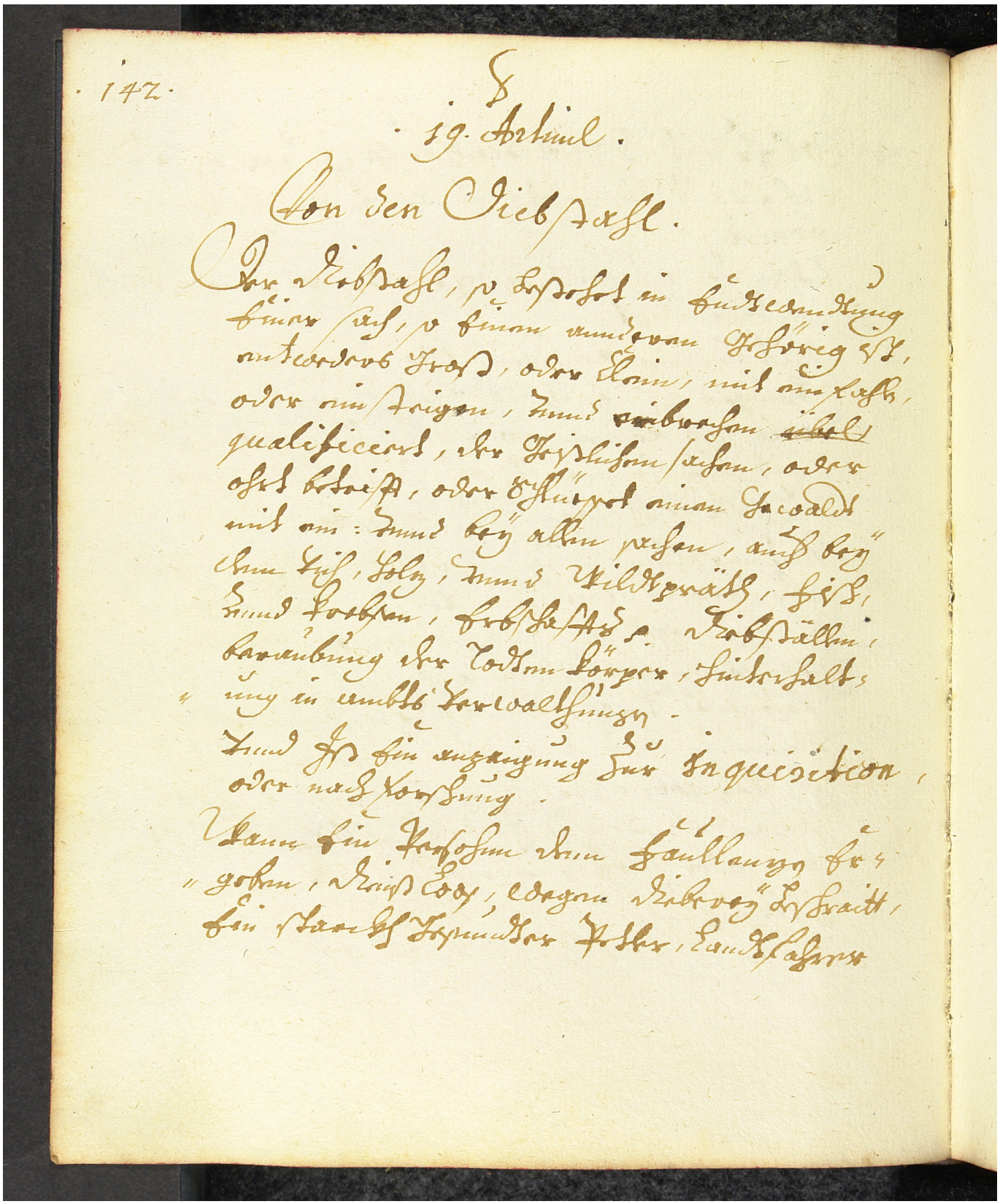
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8185
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



8

· 19. Artiml ·

Von den Diebstahl.

Der Diebstahl, so bestehet in Endtwendung einer sach, so einen anderen gehörig ist, entweders Groß, oder Klein, mit einfahl, oder einsteigen, und ~~einbrechen~~ ~~übel~~ qualificiert, der Geistlichen sachen, oder ohrt betrifft, oder schlüsset einen Gewaldt mit ein: und bey allen sachen, auch bey dem Vich, Holz, und Wildtpräth, Fisch, und Krebsen, Erbschafft, Diebställen, beraubung der Todten körper, hinterhaltung in ambts verwalthungen.

Und ist ein anzaigung zur Inquisition, oder nachforschung.

Wann ein Persohn dem Faullenzen ergeben, dieß Loos, wegen diebereÿ beschraitt, ein starckh gesundter Petler, Landtfahrer